

RHEIN-SIEG/BONN

Perfekter Umgang mit der klassischen Armbrust

Robert Strauch holt für die Odendorfer Sportschützen den ersten deutschen Meistertitel

SWISTTAL-ODENDORF. Das große Ziel jedes Sportschützen ist es, an der deutschen Meisterschaft auf der Olympiaanlage in München-Hochbrück teilzunehmen. Die deutsche Meisterschaft der Sportschützen, an der 6355 Starter dreizehn Tage lang in sehr vielen Disziplinen teilnahmen, ist die drittgrößte Sportveranstaltung in Deutschland.

Dem Bonner Schützen Robert Strauch gelang es schon seit Jahren, daran teilzunehmen. Jetzt hat er sein Ziel erreicht – er konnte alle Spitzenschützen der Altschützen (ab 45 Jahre) hinter sich lassen und voller Stolz bei der Siegerehrung auf dem Treppchen als deutscher Meister für seinen Odendorfer Verein glänzen.

1897 wurde der Verein als Kameradschaftsverein Odendorf gegründet, 1980 erfolgte die Umwandlung in „Sportschützen Odendorf 1897“. Viele Erfolge auf Landesebene, zweite und dritte Plätze bei deut-

schen Meisterschaften kann der Verein vorweisen – was fehlte, war der deutsche Meistertitel. Robert Strauch erfüllte nun den lang ersehnten Wunsch. Sein Trainer Horst Becker, mehrfacher deutscher Vizemeister in verschiedenen Disziplinen, unterbrach sogar seinen Urlaub am Chiemsee, um ihm in München am Wettkampftag die notwendige Unterstützung zu geben.

Robert Strauch begann 1980 als 12-Jähriger mit dem Sportschießen bei den Sankt Sebastianus Schützen in Enderich. Wegen besserer Trainingsmöglichkeiten entschloss er sich 1992, für die Odendorfer Sportschützen zu starten. In den 21 Jahren Mitgliedschaft bei den Odendorfern errang er mehrere Landesmeistertitel in den Disziplinen Luftgewehr, Zimmesstutzen, Armbrust und Kleinkaliber: 2011 und 2012 gehörte er der deutschen Armbrust-Nationalmannschaft an. Bei den Ausscheidungen zu



Glückwunsch! Robert Strauch holte für die Odendorfer Sportschützen den ersten deutschen Meistertitel.

den Weltmeisterschaften und Europameisterschaften scheiterte er immer nur ganz knapp. Auch bei den Rundwettkämpfen Armbrust in der Bundesliga war er in der Einzelwertung sowie mit seinen Mannschaftskameraden aus Odendorf in der Mannschaftswertung vorne mit dabei.

Als Grund für seinen Erfolg nannte er das Sondertraining, das bei den Sportschützen Odendorf für Spitzenschützen vor langer Zeit eingeführt wurde. Bei diesen Sondertrainingszeiten konnte er sich zusammen mit seinen Mannschaftskameraden unter kompetenter Leitung zu einem deutschen Spitzenschützen entwickeln. Nun heißt es Abschied nehmen: Robert Strauch wird für den SSV Odendorf in Zukunft nicht mehr starten. Als Grund führte er die Umstrukturierung im Verein an, die kein Leistungstraining für die Freihandschützen mehr anbiete. (EB)